

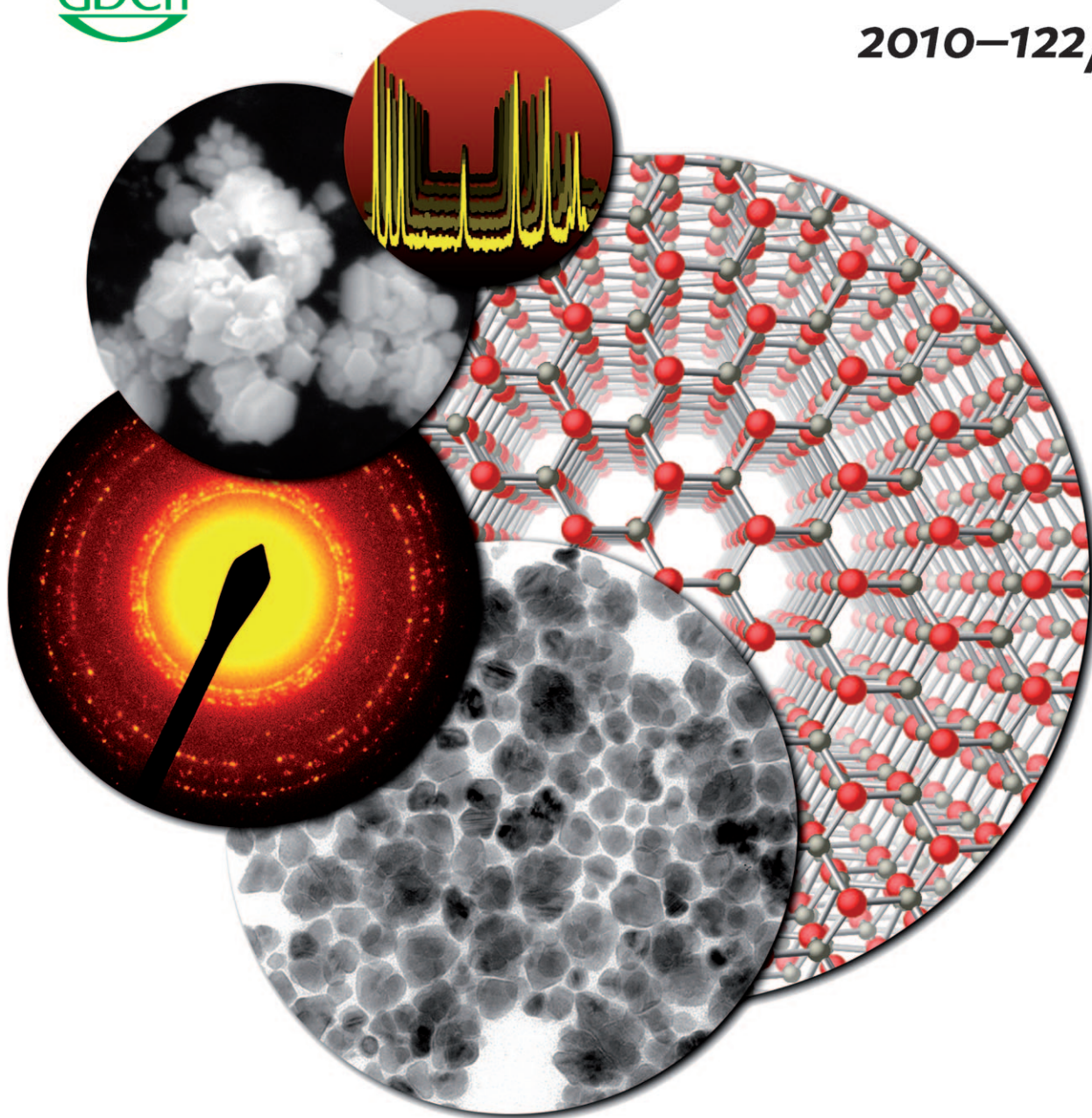
# Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



[www.angewandte.de](http://www.angewandte.de)

2010–122/27



## Das schwer zu fassende Wurtzitpolymorph ...

... von MnSe, dem Schlussglied der magnetischen festen Halbleiterlösung  $\text{Zn}_{1-x}\text{Mn}_x\text{Se}$ , wurde erstmals in Form kolloidaler Nanopartikel synthetisiert. In der Zuschrift auf S. 4742 ff. beschreiben R. E. Schaak et al. die chemische Niedertemperatursynthese dieser bislang nicht zugänglichen Verbindung in hoher Ausbeute. Das Material hat eine optische Bandlücke von 3.5–3.8 eV und liefert Hinweise auf eine antiferromagnetische Ordnung bei 64 K.

 WILEY-VCH

## Innentitelbild

**Ian T. Sines, Rajiv Misra, Peter Schiffer und Raymond E. Schaak\***

**Das schwer zu fassende Wurtzitpolymorph** von MnSe, dem Schlussglied der magnetischen festen Halbleiterlösung  $\text{Zn}_{1-x}\text{Mn}_x\text{Se}$ , wurde erstmals in Form kolloidaler Nanopartikel synthetisiert. In der Zuschrift auf S. 4742 ff. beschreiben R. E. Schaak et al. die chemische Niedertemperatursynthese dieser bislang nicht zugänglichen Verbindung in hoher Ausbeute. Das Material hat eine optische Bandlücke von 3.5–3.8 eV und liefert Hinweise auf eine antiferromagnetische Ordnung bei 64 K.

